

Schule mit Spielplatz

Eröffnung 90 000 Euro für neuen Pausenhof

Sulzberg | hä | „Der Pausenhof ist echt „geil“, sangen die Sulzberger Schüler bei der kurzen, offiziellen Übergabe des neuen Pausenhofes mit einem Erlebnisspielplatz an den Hausherrn, Schulleiter Hansjörg Bresele, und an die Schüler. Die freuten sich besonders und eroberten die Geräte im Nu.

Rund fünf Millionen Euro hat die Gemeinde für die Sanierung und Erweiterung der Schule in den letzten Jahren „geschultert“, davon 90 000 Euro allein für den Spielplatz, bilanzierte Hartmann. „Ihr könnt froh sein, dass der Gemeinderat für eure Anliegen stets ein offenes Ohr und Herz hat, denn dadurch habt ihr

jetzt, nach dem Abschluss aller Arbeiten, eine „Wohlfühlschule“, meinte der Rathauschef.

Dies bestätigte auch der Schulleiter: „Unsere Schule mit dem neu gestalteten Umfeld ist ein Schmuckstück geworden“, meinte Bresele. „Wenn ihr Kinder vom Lernen rauchende Köpfe habt, dann könnt ihr euch jetzt auf dem Spielplatz austoben“, stellte Architekt Florian Sigmund (Atelier Verde, Altusried) fest. Er übergab statt des obligatorischen Schlüssels eine Spielschaukel an Bresele und einen kleinen Bagger an Hartmann. Der Elternbeirat steuerte zu den Spielgeräten eine Hängematte für 1500 Euro bei.



In Beschlag nahmen die Kinder ihren neuen Pausenhof. Das „Kind im Manne“ entdeckten Schulleiter Hansjörg Bresele, Bürgermeister Thomas Hartmann und Architekt Florian Sigmund, dessen Spielgeschenke gleich ausprobiert wurden (kleines Bild).

Fotos: Gerhard Händle